



Presse-Information

IGA Park Rostock

12. LichtKlangNacht am 17. und 18. August 2018 - die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Im diesem Jahr wird sich alles um das 800-jährige Stadtjubiläum drehen. Mehr als 200 Akteure an knapp 20 Standorten werden das Thema „Zeitgeschenke - FESTmachen IN ROSTOCK“ mit unterschiedlichen künstlerischen Mitteln verarbeiten und dem Besucher vielgestaltig darbringen. Musik und Schauspiel in den unterschiedlichsten Facetten ist dabei, mal einzeln und mal gemeinsam. Möglicherweise kann man sich das nicht so genau vorstellen, aber es funktioniert und fasziniert gleichermaßen. Eine Reihe Filme werden gezeigt: Schätze aus der Rostocker Geschichte und ganz aktuell Preisgekröntes. Tanzen wird präsentiert und zum Mittanzen aufgefordert. Natürlich dürfen die „sprechenden Bäume“ nicht fehlen. Sogar eine Wissenschafts-Show wird es geben.

Auch das Traditionsschiff ist in den vergangenen Jahren jedes Mal neuartig und immer prächtig mit Bildern und Farben in Szene gesetzt worden.

In diesem Jahr wird genau dieses Illuminieren eine neue Dimension erreichen und DER Höhepunkt der Farben, Bilder und Emotionen sein. Anlässlich des Rostocker Doppeljubiläums konnte der international gefeierte Künstler Kanjo Také gewonnen werden, seine unglaublich innovativen Ideen in Videoinstallationen umzusetzen. „Er setzt dabei Ereignisse und Darstellungen aus der Geschichte Rostocks und seiner hanseatischen Vergangenheit um - als sprühendes Capriccio starker Bilder von Meer und Bürgerstadt, Kämpfen und Verträgen, Gestern und Heute“, so Prof. Dr. Manfred Schneckenburger über den deutsch-japanischen Pionier der Videoinstallationen.

In immenser Intensität hat Kanjo Také die Geschichte Rostocks studiert, aus Gedanken wurden zunächst einzelne Bilder, die in geduldiger Kleinstarbeit zu einem Meisterwerk der digitalen Malerei komponiert wurden. Man ist geneigt zu sagen, es ist Magie, in der Kanjo Také „kongenial Geschichte, Zeit und Kultur zu einer neuen Symbiose formiert, in der Bilder, Objekte, Geschichtsschreibung, Kunstwerke, Natur und Musik ein neues Bild von Rostock prägen.“ (Dieter Ronte)

Die Außenwand des Traditionsschiffes wird mit diesen poetischen Videoinstallationen zu neuem Leben erweckt. Das ist etwas noch nie da Gewesenes. Das Verwenden von Superlativen ist garantiert und man wird gar nicht umhin kommen, diese benutzen zu wollen.

Die Besucher sind eingeladen, das traumhafte Ambiente des nächtlich verzauberten IGA Parks zu erleben, es zu beschauen und zu bestaunen, zu lauschen, zu tanzen, zu schlendern und zu genießen.

Weitere Informationen unter <https://www.lichtklangnacht.de>